

### Halachische Midrashim (מדרשי הלכה)

Die **halachischen Midrashim** sind Kommentare zu Exodus bis Deuteronomium, die gesetzlich ausgerichtet sind. Die halachischen Midrashim beinhalten sowohl halachische als auch aggadische Traditionen, die zumeist in der *Midrash-Form* überliefert sind. Dabei wird das Bemühen deutlich, die Schrift als Quelle der Halacha nachzuweisen sowie neue Halachot biblisch zu begründen.

Die **Einteilung** in die Schule von R. Aqiba (= Gruppe II) und R. Ishmael (= Gruppe I) wurde erstmals von Hoffmann (*Zur Einleitung in die halachischen Midraschim*, Berlin 1886-87) anhand der exegetischen Terminologie, der tradierten Rabbinennamen und der talmudischen Zuschreibung vieler in den Midrashim selbst anonym tradierten Sätze an die Schule Ishmael oder Aqiba beschrieben. Nach Albeck (*Untersuchungen über die halakhischen Midraschim*, Berlin 1927) sind die Einteilungskriterien der halachischen Midrashim zu relativieren. Lediglich die exegetische Terminologie ist entscheidend, die seiner Auffassung nach aber auch auf die Redaktoren der Midrashim zurückgehen kann. Kahana (*Sifre Zuta on Deuteronomy*) hat in der neuen Forschung erst auf Basis von Zitaten in Fragmenten von Handschriften aus dem Mittelalter den Midrash Sifre Zuta Deuteronomium neu beschrieben und ediert. Er stützt weitgehend die bereits von Hoffmann getroffene Einteilung der halachischen Midrashim:

*Einteilung nach Hoffmann / Kahana:*

	<u>Schule von R. Ishmael (Gruppe I)</u>	<u>Schule von R. Aqiba (Gruppe II)</u>
<i>Ex</i>	- <b>Mechilta de Rabbi Ishmael</b> (MechI)	- <b>Mechilta de Rabbi Simeon ben Jochai</b> (MechS)
<i>Lev</i>	- kleinere Abschnitte von <b>Sifra</b> ; Talmudzitate (nach Epstein); Existenz fraglich	- größter Teil von <b>Sifra</b>
<i>Num</i>	- <b>Sifre Numeri</b> (SifN)	- <b>Sifre Zutta zu Numeri</b> (SifNZ)
<i>Dt</i>	- Anfang und Schluss von <b>Sifre zu Deuteronomium</b> (SifD) - <b>Mechilta zu Deuteronomium</b> (MechD; auch <i>Midrash Tannaim</i> )	- größter Teil von <b>Sifre zu Deuteronomium</b> (SifD) - <b>Sifre Zutta zu Deuteronomium</b> (nach Kahana; SifDZ)

Weiterführende Literatur:

- D. Hoffmann, *Zur Einleitung in die halachischen Midraschim*, Berlin 1886-87.  
Ch. Albeck, *Untersuchungen über die halakhischen Midraschim*, Berlin 1927, 93-102.  
Y.N. Epstein (Ed. E.Z. Melamed), *Prolegomena ad Litteras Tannaiticas*, Jerusalem 1957, S. 568ff. (Hebr.).  
M. Kahana, *Sifre Zuta on Deuteronomy*, Jerusalem 2002, S. 44-53 (Hebr.).